

Antrag an die Gemeindevertretung Bickenbach

von der Bündnis 90 / Die Grünen - Fraktion

eingereicht am: 29.11.2000

zur Sitzung der Gemeindevertretung am: 14.12.2000

Gegenstand: **Frauenbeauftragte**

Zweck: **Wiederbesetzung der vakanten Stellenanteile**

Nummer: GRÜ 87/2000.12

GVG-Nummer: 056/00

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, umgehend die volle Funktionsfähigkeit im Aufgabengebiet Frauenbeauftragte wieder her zu stellen. Gegebenenfalls durch Umsetzung vakante Stellenanteile sind unverzüglich neu zu besetzen.

Begründung:

Es gibt einen gesetzlichen Auftrag für die Gemeinden zur Erfüllung der Aufgaben einer internen und externen Frauenbeauftragten. Der Stellenplan der Gemeinde sieht eine Stelle (50 % einer Vollzeitstelle) mit einer entsprechenden Aufgabenzuweisung vor. Es gibt keinen Grund, dem gesetzlichen Auftrag nicht bzw. nur sehr eingeschränkt nach zu kommen.

ggfs. geänderte Beschlussversion:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, umgehend die volle Stundenzahl von 19,25 Stunden im Aufgabengebiet Frauenbeauftragte wieder her zu stellen. Gegebenenfalls durch Umsetzung vakante Stellenanteile sind unverzüglich neu zu besetzen.

Ergänzend dazu wird der Gemeindevorstand gebeten, im Januar 2001 das Programm der Frauenbeauftragten für das 1. Halbjahr 2001 sowie einen Bericht über das Jahr 2000 in den Sitzungen des SSK- und des Haupt- und Finanzausschusses vorzustellen.

Erläuterungen: (Beschlussversion des HFA)

Votum: ja (11:10:0)			beschlossen am: 14.12.2000
Grüne: ja (4:0:0)	SPD: ja (7:0:0)	CDU: nein (0:9:0)	FDP: nein (0:1:0)